

Hamburg, 29. Februar 2016

Union Investment steigert 2015 weltweites Vermietungsgeschäft um über 40 Prozent

Jahresergebnis beläuft sich auf insgesamt 834.220 m² Mietfläche – Viertes Quartal 2015 mit hoher Vermietungsleistung

Union Investment blickt 2015 auf ein sehr erfolgreiches Jahr in ihrem weltweiten Vermietungsgeschäft. Dabei trug insbesondere ein sehr lebhaftes viertes Quartal mit einem Flächenumsatz von rund 284.000 m² zu dem überdurchschnittlichen Ergebnis bei. Die Gesamtleistung für Neu-, Anschluss und Nachvermietungen bezogen auf alle Länder und Nutzungsarten im Jahr 2015 beläuft sich auf insgesamt 834.220 m². Dies bedeutet ein Plus von über 40 Prozent gegenüber dem Vorjahr und ist damit eines der besten Ergebnisse, das bislang erzielt wurde. Davon entfielen 282.157 m² auf die deutschen, 189.330 m² auf die europäischen sowie 180.641 m² auf die internationalen Vermietungsmärkte. „Ein hervorragendes viertes Quartal bildete den Abschluss eines insgesamt sehr erfolgreichen Jahres für unsere Vermietungsergebnisse weltweit. Die guten Unternehmens- und Arbeitsmarktdaten haben den Büromärkten 2015 Auftrieb gegeben. Das hat sich auch positiv auf unser Vermietungsgeschäft ausgewirkt“, sagt Volker Noack, Mitglied der Geschäftsführung der Union Investment Real Estate GmbH, Hamburg. „Die große Anzahl an Mietvertragsverlängerungen bestätigen die sehr gute Qualität unserer Immobilien einerseits und hohe Zufriedenheit unserer Mieter andererseits“, so Noack weiter. Die Gesamtvermietungsquote bezogen auf alle Immobilienfonds von Union Investment erreicht damit fast 96 Prozent.

Zu den größten Transaktionen in Deutschland im vierten Quartal 2015 gehört die Verlängerung des Mietvertrages mit der Evonik Industries AG über rund 43.600 m² im Bürogebäude „RellingHaus“ in Essen. Das bekannte Landmark-Building verfügt über eine direkte Anbindung an den Hauptbahnhof Essens, an den ÖPNV sowie die Bundesautobahn A40. In unmittelbarer Nähe der Immobilie befindet sich darüber hinaus die Kettwiger Straße, eine der am stärksten frequentierten Einkaufsstraßen Deutschlands. Die Immobilie gehört seit über zehn Jahren zum Portfolio des Offenen Immobilienfonds Unilmmo: Global.

Für das im Zentrum der polnischen Hauptstadt Warschau gelegene Büroobjekt „Senator“ konnte im vierten Quartal der bonitätsstarke Großnutzer PKN Orlen S.A. gewonnen werden. Der polnische Mineralöl- und Petrochemiekonzern, der eines der größten mittelosteuropäischen Unternehmen ist, hat einen Anschlussmietvertrag über 15.281 m² Fläche abgeschlossen. Das Bürohaus Senator ist mit dem internationalen Nachhaltigkeitszertifikat BREEAM „Very Good“ ausgezeichnet und gehört zum Portfolio des Offenen Immobilienfonds Unilmmo: Europa.

Pressekontakt:

Union Investment Real Estate GmbH

Fabian Hellbusch

Leiter Immobilien Marketing, Kommunikation

Abteilung Segmentsteuerung

Valentinskamp 70 / EMPORIO

20355 Hamburg

Tel. + 49 40 / 34919-4160, Fax: -5160

eMail: fabian.hellbusch@union-investment.de

Internet: www.union-investment.de/realestate